

Herr Dr. Lennartz erklärte, dass dieser Tagesordnungspunkt auf seinen persönlichen Wunsch zur Tagesordnung gestellt worden sei, um von der Verwaltung einen aktuellen Überblick über die Sportstätten in Sankt Augustin zu erhalten.

Seitens der Verwaltung gab zunächst Herr Lindlar einen mündlichen Bericht über die Nutzungsmöglichkeiten der Sportplätze und anschließend Herr Lehmacher eine Erklärung zur Situation in den Bädern. Herr Lindlar wies darauf hin, dass mit Ausnahme des Sportplatzes in Meindorf alle anderen städtischen Sportplätze für den Sportbetrieb zur Verfügung stehen. Nach Einschätzung der Verwaltung müssten in den nächsten Jahren neben dem Sportplatz in Meindorf auch die mit Tennenbelag ausgestatteten Sportplätze in Hangelar, Menden und Niederpleis saniert werden. Die übliche Haltbarkeitsdauer für derartige Beläge werde generell mit bis zu 15 Jahren veranschlagt. Aufgrund der guten regelmäßigen Pflege der Anlagen der Stadt Sankt Augustin durch den städtischen Bauhof sei hier eine besonders lange Haltbarkeit von bis zu 25 Jahren zu verzeichnen. Aufgrund der durchzuführenden Erhebungen für das NKF-Gutachten würden diese Sportstätten in den nächsten Monaten einer genauen Bewertung mit Kostenermittlung für die Erneuerung der Beläge unterzogen. Dabei werde auch eine alternative Kostenermittlung im Falle der Umstellung auf Kunstrasen folgen. Nach Vorliegen dieser Ergebnisse werde der Ausschuss darüber ausführlich unterrichtet.

Herr Lehmacher stellte die Situation in den Sporthallen dar. Er erklärte, dass aufgrund der derzeit laufenden Sanierungsarbeiten an der Hallendecke die Mehrfach-Sporthalle des Sportzentrums Menden-Süd für Ballsportarten gesperrt sei. Alle anderen Sportarten wie auch der Schulsport sei von dieser Sperrung nicht betroffen. Sofern die Sanierungsarbeiten weiter zügig abgewickelt würden, könnte bei optimistischer Einschätzung mit der uneingeschränkten Freigabe bis nach den Osterferien 2007 gerechnet werden.

Die Gymnastikhallen in der Grundschule Hangelar seien derzeit komplett für den Sportbetrieb gesperrt. Für die Gymnastikhalle Meindorf werde mit der Freigabe im Zeitraum zwischen den Osterferien und bis zu Beginn der Sommerferien 2007 gerechnet. Der gleiche Fertigstellungszeitraum müsse auch für die Gymnastikhallen genannt werden, wobei hier erschwerend zu berücksichtigen sei, dass gemäß dem Wunsch der Schule erst nach Unterrichtsende Arbeiten erfolgen könnten. Demzufolge müsse man auch hier davon ausgehen, dass erst nach den Osterferien alle Arbeiten abgeschlossen werden könnten.

Alle anderen Sporthallen in Sankt Augustin sind derzeit uneingeschränkt nutzbar.

Abschließend beantwortete die Verwaltung noch verschiedene Zusatzfragen seitens des Ausschusses und dabei wurde klargestellt, dass die in den angesprochenen Gutachten ermittelten Sanierungsmaßnahmen gemäß einer Prioritätenliste nach Abstimmung mit den politischen Gremien abgewickelt werden, wobei davon ausgegangen wird, dass diese Maßnahmen nicht schon im Haushalt 2007 wirksam werden können. Ein Pauschalbetrag für dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen an den Tennenplätzen stehe bereits im Haushalt 2007 für unaufschiebbare Maßnahmen zur Verfügung.

Ohne Beschlussfassung nahm der Ausschuss den Bericht der Verwaltung

zustimmend zur Kenntnis.